

Mitteilungsblatt

Gemeinde Z D S M

57. Jahrgang

Donnerstag, 17. Dezember 2020

Nummer 51-53

Weihnachten

Gesegnet sei die Heilige Nacht,
die uns das Licht der Welt gebracht!
Wohl unterm lieben Himmelszelt,
die Hirten lagen auf dem Feld.
Ein Engel Gottes, licht und klar,
mit seinem Gruß tritt auf sie dar.
Vor Angst sie decken ihr Angesicht,
da spricht der Engel: "Fürcht' euch nicht!





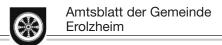
Ein sehr besonderes und für uns alle schwieriges Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Viele sehen dem Weihnachtsfest mit gemischten Gefühlen entgegen.

In diesen außergewöhnlichen Zeiten wünschen wir Ihnen, dass das Weihnachtsfest Ihnen diese Momente beschert, für dessen ursprünglichen Sinn es steht: Ruhe, Frieden, Freude und Besinnung auf das Wesentliche im Leben

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen schönen Jahreswechsel sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2021.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Jochen Ackermann, Bürgermeister





Aktuelle Informationen zur Coronapandemie

Mit Beschluss vom 11. Dezember 2020 hat die Landesregierung ihre Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (CoronaVerordnung) geändert. Die Änderungen traten am Samstag, den 12. Dezember 2020 in Kraft.

Ausgangsbeschränkungen in Baden-Württemberg





Aufgrund der verschärften Pandemielage im Land gelten ab **Samstag**, **12. Dezember** folgende Ausgangsbeschränkungen und Maßnahmen in ganz Baden-Württemberg.

Ausgangsbeschränkungen bei Nacht (20 Uhr bis 5 Uhr)

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung ist in dieser Zeit nur aus folgenden triftigen Gründen erlaubt:





- · Begleitung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, Sorge- und Umgangsrecht.
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen.
- Handlungen zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen.
- Besuch von Schulen, Kindertagesstätten und Veranstaltungen des Studienbetriebs.
- · Besuch von religiösen Veranstaltungen.
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.
- Besuch von privaten Veranstaltungen in der Zeit vom 24. bis 26. Dezember.



Ausgangsbeschränkungen in Baden-Württemberg





Aufgrund der verschärften Pandemielage im Land gelten ab **Samstag**, **12. Dezember** folgende Ausgangsbeschränkungen und Maßnahmen in ganz Baden-Württemberg.

Ausgangsbeschränkungen bei Tag (5 Uhr bis 20 Uhr)

Alle Gründe für die Nachtstunden gelten auch zur Tageszeit. Zusätzlich ist der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung nur aus folgenden triftigen Gründen erlaubt:



- Alle Gründe, die auch bei Nacht gelten.
- Sport und Bewegung an der frischen Luft entweder alleine, mit einer weiteren, nicht im selben Haushalt lebenden Person oder nur mit Angehörigen des eigenen Haushalts.
- · Erledigung von Einkäufen.
- Ansammlungen und private Veranstaltungen im privaten Raum mit Angehörigen des eigenen Haushalts oder max. 5 Personen aus bis zu zwei Haushalten sowie Verwandten in gerader Linie und Partner*innen (Kinder bis einschließlich 14 Jahre pro Haushalt ausgenommen).
- Besuch von Versammlungen nach Artikel 8 des Grundgesetzes.



Wichtiger Hinweis

Ab dem **16. Dezember 2020** gilt in Baden-Württemberg ein weitgehender **Lockdown**. Die entsprechenden Verordnungen und Vorgaben hierzu befinden sich in der finalen Abstimmung und lagen bis zum Redaktionsschluss noch nicht abschließend vor.

Für weitere Fragen und Antworten möchten wir deshalb auf die Homepage der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de verweisen.

Gemeindeverwaltung Erolzheim



Offnungs-/Dienstzeiten des Bürgermeisteramtes über Weihnachten und bis 8. Januar 2021

Aufgrund der erlassenen verschärften Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bitten wir Sie, das Rathaus in nur dringend notwendigen, nicht aufschiebbaren Angelegenheiten aufzusuchen. Wegen des beengten Raums im Flur ist nicht gewährleistet, dass der Mindestabstand immer eingehalten werden kann. Das Rathaus ist deshalb geschlossen. Einlass erfolgt am Haupteingang auf der Nordseite nach vorherigem Klingeln. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, mit Ihrem Anliegen vorab telefonisch oder per Mail Kontakt mit den Rathausbediensteten aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Es gelten folgende Kontaktzeiten über Weihnachten bis einschließlich 8. Januar 2021:

- Montag, 28.12.2020 bis Mittwoch, 30.12.2020
- 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Montag, 04.01.2021 und Dienstag, 05.01.2021
- 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Donnerstag, 07.01.2021
- 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
- Freitag, 08.01.2021
- 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie auch, dass über die Weihnachtsfeiertage/den Jahreswechsel die Rathausmitarbeiter teilweise Urlaub haben.

Im Rathaus ist **Maskenpflicht** – ohne Maske, die Nase und Mund bedeckt, darf das Rathaus nicht betreten werden. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis - wir wollen gesund bleiben, um auch weiterhin für Sie da sein zu können.

Weihnachtstüten für Senioren





Leider musste in diesem Jahr auch der Nachmittag für die ältere Generation aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Um den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern unserer Gemeinde trotzdem eine kleine Freude zu bereiten, haben wir 260 Weihnachtstüten, gefüllt mit Schokolade, Lebkuchen, Äpfeln, Mandarinen sowie ein Rätsel "mit Abstand" vor die Haustüren gestellt.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Uwe Kriegel, Rewe-Markt Erolzheim für die großzügige Unterstützung sowie an Herrn Werner Altvater für die Gestaltung eines tollen Rätsels, den Mitarbeiterinnen des Rathauses für das Verpacken und der Jugendfeuerwehr für das Austragen der Tüten.

Wir hoffen, wir konnten mit dieser Aktion eine kleine Freude bereiten!

Jochen Ackermann Bürgermeister

Christbaumsammlung

Wegen der Corona-Pandemie haben sich die Verantwortlichen dazu entschieden, den Funken am 21.02.2021 abzusagen. Die Christbaumsammlung durch die Jugendfeuerwehr entfällt deshalb auch.

Als Ersatz bietet die Gemeinde die Möglichkeit, die Christbäume anzuliefern. Die Bäume werden durch die Gemeinde entsorgt.

Sammelort: Keplerstraße 1/1 Anlieferungen sind möglich am: Samstag, 16.01.2021, 9 – 14 Uhr

Zufahrt erfolgt über das westliche Tor, die Ausfahrt über das östliche Tor.

Angeliefert werden dürfen ausschließlich Christbäume. Reisig, Baumschnitt und anderes werden nicht angenommen. Zutritt nur mit einem Mund- und Nasenschutz und unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln gestattet.



Sehr geehrte Autoren,

in den Kalenderwochen **52, 53/2020 und 1/2021** wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Nächste Veröffentlichung: 14.01.2021 Redaktionsschluss: 11.01.2021, 15:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Erolzheim

Marktplatz 7, 88453 Erolzheim

Tel. (07354)9318-0, Fax (07354)9318-99

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeister Ackermann oder sein Stellvertreter.

Herstellung und Vertrieb:

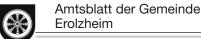
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim Tel. (07154) 8222-0, Fax (07154) 8222-15 E-Mail: erolzheim-redaktion@duv-wagner.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung: Tel. (07154) 8222-0, Fax (07154) 8222-15

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr **Bezugsgebühr** Jahresabo 28,60 Euro.



Selbstablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung 2020 der Wasser- und Entwässerungsgebühren

Sehr geehrte Wasserabnehmer!

Wie bereits in den Vorjahren bitten wir Sie auch heuer wieder, die Selbstablesung der Wasserzähler für die Wasserabrechnung 2020 vorzunehmen. Sie erhalten im Laufe der kommenden Woche das für Ihre Abnahmestelle ausgedruckte Selbstableseformular.

Wir bitten Sie, den Ablese-Abschnitt ausgefüllt bis spätestens Dienstag, 05. Januar 2021 dem Bürgermeisteramt (Rathausbriefkasten) zurückzugeben. Es ist auch möglich, den Zählerstand zusammen mit dem Kassenzeichen und Ablesedatum per Fax (07354) 9318-99 oder per E-Mail an knoll-gantner@erolzheim.de mitzuteilen.

Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Hinweise: Auf Ihrem Ableseformular sind die Grunddaten bereits aufgedruckt. Sie tragen also nur noch den Zählerstand und das Ablesedatum ein. Vergleichen Sie hierzu die Zählernummer im Formular mit der Ihres Wasserzählers (s. Bild), damit es zu keiner Verwechslung kommen kann. Der zu meldende Zählerstand (s. Bild) hat max. 5 Ziffern und keine Kommastelle.

Sollte uns der Verbrauch nicht rechtzeitig vorliegen, müssen wir Ihren Wasserverbrauch schätzen. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Bürgermeisteramt Erolzheim

Beispiel-Zähler



Zählernummer Zählerstand (in diesem Beispiel 35 cbm)

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Abwasserzweckverband Rottal

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2019

Die Verbandsversammlung hat in der Sitzung am 10. Dezember 2020 die Haushaltsrechnung für das Rechnungsjahr 2019 wie folgt festgestellt (Beträge in Euro):

	Verwaltungshaushalt SBT 1	Vermogenshaushalt SBT 2	Gesamthaushalt SBT 1 + 2
Soll-Einnahmen	573.001,49	28.120,97	601.122,46
Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme	573.001,49	28.120,97	601.122,46
Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
Bereinigte Soll-Einnahmen	573.001,49	28.120,97	601.122,46
Soll-Ausgaben 573.001,49	28.120,97	601.122,46	
Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme	573.001,49	28.120,97	601.122,46
Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
Bereinigte Soll-Ausgaben	573.001,49	28.120,97	601.122,46
Differenz 10 5. (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
	Neue Haushaltseinnahmereste Zwischensumme Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr Bereinigte Soll-Einnahmen Soll-Ausgaben 573.001,49 Neue Haushaltsausgabereste Zwischensumme Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	Soll-Einnahmen 573.001,49 Neue Haushaltseinnahmereste 0,00 Zwischensumme 573.001,49 Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr 0,00 Bereinigte Soll-Einnahmen 573.001,49 Soll-Ausgaben 573.001,49 28.120,97 Neue Haushaltsausgabereste 0,00 Zwischensumme 573.001,49 Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr 0,00 Bereinigte Soll-Ausgaben 573.001,49	Soll-Einnahmen 573.001,49 28.120,97 Neue Haushaltseinnahmereste 0,00 0,00 Zwischensumme 573.001,49 28.120,97 Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr 0,00 0,00 Bereinigte Soll-Einnahmen 573.001,49 28.120,97 Soll-Ausgaben 573.001,49 28.120,97 601.122,46 Neue Haushaltsausgabereste 0,00 0,00 Zwischensumme 573.001,49 28.120,97 Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr 0,00 0,00 Bereinigte Soll-Ausgaben 573.001,49 28.120,97

Beim Fundamt Erolzheim hat sich in letzter Zeit folgendes angesammelt:

- Herrenjacke der Marke Jean Pascale, Farbe: ockerfarben/braun
- Schlüsselbund: drei silberne Schlüssel, grüner Schlüsselanhänger "Schlüsseldienst Memmingen"
- Geldbetrag (Fundort: zw. Erolzheim und Berkheim)
- Schlüsselbund: Autoschlüssel Peugeot, mehrere Anhänger & kleines Täschchen "Laerdal Face Shield"
- Schlüsselbund: mehrere silberne Schlüssel, Uhr von Lascono als Anhänger, Schlüsselanhänger Legostein, Schlüsselanhänger "S", Chip "GIRA", Chip "tile"
- Schlüsselbund mit 1 Schlüssel, roter Anhänger, silberner Anhänger "du bist mein Schatz"

- Fundtier:

Kater, ca. 15 Jahre alt, Farbe: rot getigert mit weiß

Die Besitzer können ihr Eigentum während den Öffnungszeiten beim Bürgerbüro abholen.

Vermissen Sie Gegenstände?

Vielleicht wurden diese als Fundsache bei einer umliegenden Gemeinde abgegeben.

Arzte und Medizinisches Fachpersonal/ Helfer für Kreisimpfzentrum gesucht

Das Kreisimpfzentrum in Ummendorf soll am 15. Januar 2021 in Betrieb gehen. Der DRK-Kreisverband Biberach sucht dafür nun Mitarbeiter und Helfer. Gesucht wird medizinisches Fachpersonal aus Pflegeeinrichtungen, Arztpraxen, Kliniken, dem Rettungsdienst sowie Ärzte jeder Fachrichtung, auch Medizinstudenten und Ruheständler oder Berufseinsteiger aus den genannten Bereichen. Zu den Aufgaben gehören die Mitarbeit im Impfzentrum und im Mobilen Impfteam mit Aufklärung (ärztliche Tätigkeit), Impfung, Betreuung und dem Sanitätsdienst. Geplant ist ein Zweischichtbetrieb mit flexiblen Arbeitszeitmodellen. Das Impfzentrum ist im Zeitraum 15. Januar bis voraussichtlich 30. Juni montags bis sonntags von 7 bis 21 Uhr geöffnet und betriebsbereit. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage des DRK-Reformtarifvertrages Weitere Informationen gibt es unter www.drk-bc.de oder telefonisch zu den Geschäftszeiten über die Rufnummer 07351 157070. Bitte unterstützen Sie uns!



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Gemeindekontakte

Telefonnummern des Rathauses Erolzheim		
Zentrale	9318-0	
Ackermann Jochen (Bürgermeister)	9318-40	
Gallinger Nicole (Vorzimmer BM/Zentrale)	9318-41	
Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-45	
Mayrock Sarah (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-46	
Hess Tobias		
(Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt)	9318-42	
Badstuber Christa (Hauptamt)	9318-43	
Harder-Funk Andrea		
(Rentenangelegenheiten)	9318-44	
Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung)	9318-50	
Göppel Jana (Gemeindekasse, Steuern)	9318-51	
Knoll-Gantner Margit		
(Hallenbelegung, Wasserabrechnung)	9318-52	
Telefax	9318-99	
VHS Illertal	9346 61	

E-Mail: poststelle@erolzheim.de



Öffnungszeiten des Rathauses

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Rettungsdienst	
Notarzt	112
Feuerwehr	440
Polizei	110
ieweils ohne telefonische Vorwahl	

Wichtige Rufnummern

für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Biberach

Rettungsdienst 112 Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach

Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr



Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805 911-610 (Festnetzpreis 0,14 €/Min.; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.; Bandansage)



Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege

Landratsamt Biberach, Rollinstr. 18, 88400 Biberach;

telefonische Terminvereinbarung unter 07351/527613 Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.biberach.de

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Apotheken siehe Seite 6

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller, Tel. (0800) 400 200 5

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Telefon (07353) 9844-0

Okumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

www.sozialstationochsenhausen.de

Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim

Büro: Waldhorngasse 4, 88453 Erolzheim Pflegedienstleitung: Patrick Buck, p.buck@sozialstation-ochsenhausen.de,

Tel. 07354-93664-04

Öffnungszeiten: Mo. und Mi. von 9.00 - 12.00 Uhr Termine nach telefonischer Vereinbarung

Haus- und Familienpflege/Haushaltshilfe Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-33

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr Telefonische Erreichbarkeit bis 18.00 Uhr Betreuungsgruppe "Silberperlen" in Erolzheim und

Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Organisierte Nachbarschaftshilfe Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen Einsatzleitung: Dorothee Dangel

d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Einsatzleitung Frau Christel Dickinson-Rogge, Tel. (07352) 923033

Nachbarschaftshilfe Erolzheim

Bei Interesse oder Fragen:

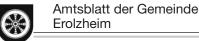
Andrea Schröder, Tel. 07354 9343199

Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen in Erolzheim

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim Pflegedienstleitung: Gabriele Didovic Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!) ds-erolzheim@zieglersche.de

Cura familia - Verband Kath. Landvolk

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe unsere Mitarbeiterin vor Ort: R. Hornig 07354/5869590 cura-familia@landvolk.de



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 19.12.2020

Apotheke Kirchdorf

Ludwigs-Apoheke Memmingen

Sonntag, 20.12.2020

Anna-Apotheke Memmingen

Iller-Apotheke Aitrach

Donnerstag, 24.12.2020

Apotheke Donaustraße

Freitag, 25.12.2020

Apotheke im Illerpark

Samstag, 26.12.2020

biocon Apotheke Memmingen

Sonntag, 27.12.2020

Marien-Apotheke Erolzheim

Stern-Apotheke neue Schranne

Donnerstag, 31.12.2020

Adler-Apotheke Memmingen

Freitag, 01.01.2021

Elefanten-Apotheke Memmingen

Samstag, 02.01.2021

Kloster-Apotheke Rot

Marien-Apotheke Memmingen

Sonntag, 03.01.2021

Apotheke Kirchdorf

Ludwigs-Apoheke Memmingen

Samstag, 09.01.2021

Apotheke im Illerpark, Memmingen

Sonntag, 10.01.2021

biocon Apotheke Memmingen



Allgemeinarztpraxis Dr. med. Marion Schrenker

Heidenbühlstr. 1, 88450 Berkheim Die Praxis ist vom 07.01. bis einschl. 15.01.2021 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Die Ärzte der umliegenden Gemeinden.

WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Öffnungszeiten Wertstoffhof

16:00 Uhr - 18:00 Uhr mittwochs 16:00 Uhr - 18:00 Uhr donnerstags samstags 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Nächster Abfuhrtermin für den Restmüll:

Donnerstag, 24. Dezember 2020

Nächste Abfuhrtermine: Samstag, 09. Januar 2021

Nächster Abfuhrtermin für den Gelben Sack:

Dienstag, 22. Dezember 2020

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 20. Januar 2021

Nächster Abfuhrtermin der Papiertonne:

Montag, 21. Dezember 2020

Nächste Abfuhrtermine: Dienstag, 19. Januar 2021

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 06.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und blei-

ben stehen!!!

Historische Stöberecke

Der Regensburger Romanist und ehemalige Leiter des Mailänder Goethe-Instituts Prof. Dr. Johannes Hösle - *1929 in Erolzheim u. +1917 in Regensburg - hat in diesem Buch, das 2000 im C.H.Beck-Verlag erschienen ist, seine Erolzheimer Kindheitserinnerungen niedergeschrieben. Er verbrachte seine Kindheit in der ehemaligen Schuhmacherwerkstatt Hösle im Wendelinusweg.

Erinnerung an Advent und Weihnachten

Ein Auszug aus "Vor aller Zeit - Geschichte einer Kindheit" von Johannes Hösle

[..] Ich war noch sehr klein, als ich mit meinen Geschwistern einmal zum "Rorate" zur Kirche ging, obwohl es noch ganz früh am Morgen war. Es ärgerte mich, daß sie dort "Tauet, Himmel, den Gerechten, / Wolken regnet ihn herab" sangen. Da brauchte man sich freilich nicht zu wundern, daß es nicht schneite, wenn man in der Kirche um Tauwetter betete. [..] Zum Nikolausmarkt stellte mein Vater unter der Linde auf dem Marktplatz einmal sogar einen Verkaufsstand mit Winterschuhen auf. Ich ging zu ihm hinunter, weil ich ihm etwas Warmes zum Trinken brachte. Ich freute mich, daß ich den anderen zeigen konnte, was für einen wichtigen Vater ich hatte. Der kam sich aber gar nicht wichtig vor, trat bei der feuchten Kälte von einem Fuß auf den anderen. Ganz gegen seine Art war er gar nicht gut aufgelegt.

Einmal und nie wieder würde er Schuhe auf dem Marktplatz verkaufen, sagte er zu meiner Mutter. Er wollte auch nichts davon hören, als ich ihn fragte, ob es denn nicht gut sei, daß Erolzheim nicht bloß ein Dorf, ein Weiler oder eine Einöde war, sondern ein Marktflecken und deshalb genauso wichtig wie Ochsenhausen. Er wisse bloß, daß er den ganzen Tag nur ein Paar Hausschuhe für 4 Mark 20 verkauft habe.[..]

Am Heiligen Abend wurde ich zu meiner Großmutter geschickt. Ich durfte erst kurz vor der Bescherung mit ihr zurückkommen, damit ich das Christkind, das bei seiner Arbeit nicht gestört sein wollte, nicht zufällig dabei erwischte, wenn es den Baum schmückte und die Geschenke herrichtete. Das wäre furchtbar gewesen, weil ich das Licht, das überall um das Christkind herum strahlte, nicht ertragen hätte. [..] -Bevor das Christkind wegging, klingelte es mit einem Weihnachtsglöckchen und während wir die Treppe hinaufsprangen, flog es durch das Fenster davon. Aber wenn doch das Christkind die Geschenke brachte, warum mußten wir dann nach der Bescherung auch noch dem Ulmer Onkel "Vergelt's Gott" sagen?

[..] Es war wichtig, daß man nach der Bescherung richtig gegessen hatte, denn am nächsten Tag kam man fast nicht mehr aus der Kirche heraus. Um fünf Uhr war Engelamt, um sieben Uhr Hirtenamt und um neun Uhr Hochamt. Und damit das Christkind auch ganz bestimmt sah, wie man sich über Weihnachten freute, ging man am besten in alle drei Messen und am Nachmittag noch zur Vesper.

Die Stöberecke wünscht Ihnen ein "Frohes Weihnachtsfest" und ein "Gutes neues Jahr"!

Werner Altvater



Weihnachtskrippe in der Erolzheimer Bergkapelle

 \simeq

27



HS Illertal

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax-Nummer: 07354-931899,

E-Mail: vhs.lllertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15.00 - 17.00 Uhr,

mittwochs geschlossen.

Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.



 $\not\subset$ Zum Abschluss des Jahres 2020 ein herzliches Dankeschön $\not\subset$ für Ihre Verbundenheit, liebe Kursteilnehmer*innen und Dozent*innen.

Ganz anders als ursprünglich erwartet erwies sich unser Leben seit März diesen Jahres: Corona forderte uns allen viel Flexibilität ab, führte zur Umplanung von Kursinhalten und ₹ zu Kursen unter Einhaltung von nie geahnten Abstandsregeln 💥 und Hygienevorschriften. Und doch haben wir es gemeinsam 💥 geschafft, durch respektvollen Umgang, Achtsamkeit und Empathie ein schützendes Miteinander in unseren Kursen zu gestalten. – die Vhs Illertal durfte dank Ihrer besonnenen Mitwirkung ein Lern-und Begegnungsort bleiben – trotz (Teil)-Lockdown. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen allen bedanken.

nicht – die Planung für das Semester 2021/1 sind im vollen Gange, wir hoffen, das sich alles zum Guten wendet und wir uns im neuen Jahr im Präsenzunterricht wiedersehen. Auf der Homepage und im Mitteilungsblatt werden wir Sie immer zeitnah über laufendende Kurse oder Absagen informieren. Das Büro der vhs ist bis einschließlich Freitag, 15. Januar 2021 geschlossen.

Alles Gute für Sie im neuen Jahr 2021, bleiben Sie gesund und wohlauf.

Adelinde Wohlhüter

Geschäftsleitung vhs illertal





Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim Tel. 07354-8247

07354-935502 Fax

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:

https://se-illertal.drs.de/

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim

Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502,

E-Mail walkler.caxile@drs.de Mobil: 0151 240 78 522

E-Mail StMartinus. Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen

Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen Tel. 07354-459, Fax 07354-934140, E-Mail b.roj@gmx.de E-StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf

Mittwoch

Tel. 07354-440, Fax 07354-1000, E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

Montag Montag	Kirchberg Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Erolzheim	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	Erolzheim	08.00 – 12.00 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Kirchdorf



Donnerstag	Erolzheim	08.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Dettingen	14.00 – 16.00 Uhr

Freitag Dettingen 08.00 – 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie für längere Anliegen einen Termin damit es im Pfarramt keine Menschenansammlungen gibt. Alle Besucherinnen und Besucher müssen Mund-Nasen-Schutz tragen sowie die Hygienebestimmungen und Mindestabstände der Corona-Verordnung einhalten.

4. ADVENTSSONNTAG

20. Dezember 2020

4. Adventssonntag Lesejahr B

1. Lesung: 2. Samuel 7,1-5.8b-12.14a.16 2. Lesung: Römer 16,25-27 Evangelium: Lukas 1,26-38



In jener Zeit wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir.

Weihnachten

Geboren ist das **KIND** zur Nacht für dich und mich und alle, drum haben wir uns aufgemacht nach Bethlehem zum Stalle.

Sei ohne Furcht, der **STERN** geht mit, der Königsstern der Güte, dem darfst du trauen, Schritt für Schritt, dass er dich wohl behüte.

Und frage nicht und rate nicht, was du dem Kind sollst schenken. Mach nur dein **HERZ** ein wenig licht, ein wenig gut dein Denken.

Mach deinen Stolz ein wenig klein, und fröhlich mach dein Hoffen – trittst du mit den Hirten ein, und sieh: die **TÜR** steht offen.

Ursula Wölfel

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2020

Ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Corona Pandemie hat uns alle vor große Herausforderungen gestellt. Sei eine Ansteckung in der Familie, der Verlust eines geliebten Angehörigen, die Sorge um den Arbeitsplatz usw.

Es ist uns ein großes Anliegen, Ihnen von ganzem Herzen für das neue Jahr 2021 viel Gesundheit, Kraft, Zuversicht sowie Gottes und Marias reichen Segen zu wünschen. Möge Gott, der Herr, Sie behüten.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Erolzheim

Samstag, 19. Dezember

18.00 Uhr Heilige Messe

Gest. Jahrtag für Viktoria Hörmann

Donnerstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

18.30 Uhr Christmette

Samstag, 26. Dezember - Hl. Stephanus

10.15 Uhr Heilige Messe mit allgemeiner Kindersegnung

Sonntag, 27. Dezember – Fest der Heiligen Familie

10.15 Uhr Heilige Messe mit allgemeiner Kindersegnung und Verabschiedung der ausgeschiedenen Kirchengemeinderättigen.

chengemeinderätInnen

Donnerstag, 31. Dezember - Silvester

17.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 01. Januar

10.15 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 03. Januar

10.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 06. Januar – Erscheinung des Herrn – Hl. Drei Könige

10.15 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10. Januar Taufe des Herrn

10.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 13. Januar

18.00 Uhr Heilige Messe

Hildegard und Adelbert Bader

Samstag, 16. Januar

18.00 Uhr Vorabendmesse

Mathilde und Jürgen Gayer



Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal

Für alle Weihnachtsgottesdienste ist eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail im jeweiligen Pfarrbüro erforderlich.

In Oberopfingen muss man sich für jeden Gottesdienst anmelden.

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Samstag, 19. Dezember

18.00 Uhr Erolzheim und Kirchdorf

Sonntag, 20. Dezember

08.45 Uhr Oberopfingen

10.15 Uhr Dettingen und Kirchberg

Donnerstag, 24. Dezember Heiliger Abend - Christmette

15.30 Uhr Kirchdorf

16.00 Uhr Kirchberg

17.00 Uhr Kirchdorf

18.00 Uhr Dettingen

18.30 Uhr Erolzheim

Freitag, 25. Dezember - Weihnachten

08.45 Uhr Dettingen und Oberopfingen

10.15 Uhr Kirchberg und Kirchdorf

Samstag, 26. Dezember - Hl. Stephanus

08.45 Uhr Kirchberg

10.15 Uhr Erolzheim

10.15 Uhr Oberopfingen mit allgemeiner Kindersegnung

18.00 Uhr Kirchdorf mit allgemeiner Kindersegnung

Sonntag, 27. Dezember (allgemeine Kindersegnung in allen Gottesdiensten)

08.45 Uhr Dettingen

10.15 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Dienstag, 29. Dezember

18.00 Uhr Kirchdorf

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

16.00 Uhr Kirchberg und Oberopfingen

17.30 Uhr Dettingen und Erolzheim

Freitag, 01. Januar - Neujahr

10.15 Uhr Erolzheim und Kirchberg

18.00 Uhr Dettingen und Kirchdorf

Samstag, 02. Januar 18.00 Uhr Kirchdorf Sonntag, 03. Januar

08.45 Uhr Kirchberg und Oberopfingen 10.15 Uhr Dettingen und Erolzheim

Dienstag, 05. Januar 18.00 Uhr Kirchdorf Mittwoch, 06. Januar

08.45 Uhr Kirchberg und Oberopfingen 10.15 Uhr Dettingen und Erolzheim

Donnerstag, 07. Januar 18.00 Uhr Dettingen Samstag, 09. Januar

18.00 Uhr Dettingen und Kirchdorf

Sonntag, 10. Januar 08.45 Uhr Oberopfingen

10.15 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Dienstag, 12. Januar 18.00 Uhr Kirchdorf Mittwoch, 13. Januar

18.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Donnerstag, 14. Januar

18.00 Uhr Dettingen und Oberopfingen

Liebe Schwestern und Brüder unserer Seelsorgeeinheit Illertal,

aufgrund der jetzigen Regelung der Landesregierung der Diözese Rottenburg/Stuttgart sollen die Weihnachtsgottesdienste um 19.30 Uhr beendet sein.

Ich danke ihnen für ihr Verständnis und verbleibe mit adventlichen Grüßen und Gottes Segen.

Ihr Pfarrer Caxilé



Weihnachtszeit - Stille Zeit Pfarrbüros geschlossen

Die Pfarrämter der Seelsorgeeinheit sind vom 23. Dezember bis 06. Januar geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden sie sich bitte an Herrn Pfarrer Caxilé unter 0151 240 78 522 oder an Herrn Pfarrer Roj Tel. 07354 459.

Anmeldung zu den Gottesdiensten am 24., 25. und 26. Dezember

Durch die Einstufung in Pandemiestufe drei ist für alle Weihnachtsgottesdienste

eine Anmeldung erforderlich.

Telefon 07354-8247

E-Mail stmartinus.erolzheim@drs.de

Anmeldeschluss ist Dienstag, 22. Dezember.

Hygiene- und Abstandsregeln

- Bitte frühzeitig zu den Gottesdiensten kommen und den Anordnungen der Ordner folgen
- Die Plätze werden zugewiesen.
- Im Eingangsbereich bitte die Hände desinfizieren, Laufwege beachten und 1,5 m Abstand nach allen Seiten halten.
- Alle Mitfeiernden müssen einen Sitzplatz haben, Stehplätze sind nicht möglich.
- Gemeindegesang ist verboten

- Mundkommunion kann nicht erfolgen
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist beim Betreten und Verlassen der Kirche verpflichtend, ebenso auch während des gesamten Gottesdienstes.
- Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.



Sternsinger 2021 - Wichtige Mitteilung

Liebe Gemeindemitglieder,

die Sternsinger sind auch dieses Jahr wieder unterwegs, allerdings kommen sie aufgrund der aktuellen Situation nur nach Anmeldung bei Ihnen im Zeitraum vom 04. - 06.01.2021 vorbei.

Hierzu füllen Sie bitte das nachstehende

Formular aus und werfen es bis spätestens 28.12.2020 in den Briefkasten.

Erolzheim: bei Silke Baur (Uhlandstr. 16) oder bei Claudia Jost (Leutkircher Str.19) **Bechtenrot:** bei Andrea Harder-Funk (Rotweg 10)

Edelbeuren: bei Katrin Kammerlander (Laubacher Str. 10)

Edenbachen: bei Karin Rapp (Hofäcker 11)

oder legen es in die Box, die in der Kirche bereitsteht.

	8 _

Wir wünschen, dass die Sternsinger 2021, bei uns vorbei kommen (Anmeldung bis 28.12.2020)

_

Spenden können Sie auch direkt an das Kindermissionswerk

Pax-Bank eG

IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31

BIC: GENODED1PAX

KINDERN HALT GEBEN Dreikönigssingen 2021 Liebe Kinder und Jugend-

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion

* IN DER UKRAINE UND WELTWEIT und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbänden, liebe Schwestern und Brüder!

liche, liebe Begleiterinnen

Auch in dieser besonderen Zeit werden sich die Sternsinger wieder auf den Weg machen. Der Stern von Bethlehem wird sie von Haus zu Haus führen. Sie bringen den Segen des neugeborenen Kindes, verbunden mit guten Wünschen für das neue Jahr. Dabei bitten sie um eine Spende für Kinder-Hilfsprojekte in rund 100 Ländern weltweit.

Die 63. Aktion Dreikönigssingen im Jahr 2021 steht unter dem Motto "Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit". Im Beispielland Ukraine müssen viele Kinder lange von ihrem Vater, ihrer Mutter oder beiden getrennt leben, weil diese im Ausland arbeiten. Die Sternsingeraktion nimmt sie in den Blick: Sie zeigt auf,



warum Eltern zum Arbeiten ihre Heimat verlassen müssen und was das für die Kinder bedeutet.

Zugleich macht die Aktion deutlich, wie die Projektpartner der Sternsinger Kinder schützen und stärken, denen es an elterlicher Fürsorge fehlt.

Im biblischen Leittext zur kommenden Sternsingeraktion (Mt 18,1-5) beantwortet Jesus die Frage der Jünger, wer im Himmelreich der Größte sei, indem er ein Kind in die Mitte stellt: "Wer sich so klein macht wie dieses Kind, der ist im Himmelreich der Größte. Und wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf." Der Segen, den die Sternsinger an die Türen schreiben, ist für alle Menschen ein sichtbares Zeichen der Zuwendung Gottes. Für die Projektpartner und die ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen ist der Segen gerade angesichts der Corona-Pandemie auch ein Ausdruck unserer Verbundenheit und Solidarität. Wenn sich die Sternsinger in diesem Jahr aufmachen, tun sie dies unter schwierigen Bedingungen. Wir bitten Sie daher herzlich, sie als Segensbringer freundlich zu empfangen und mit Ihren Spenden dazu beizutragen, dass die Sternsinger auch im Jahr 2021 zum Segen werden für Kinder und Familien an vielen Orten dieser Welt. Fulda, den 24. September 2020

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst

Bischof



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

seit 1961 schlägt die Weihnachtskollekte eine

Brücke der Geschwisterlichkeit und Ermutigung nach Lateinamerika und in die Karibik. Sie hilft dort, wo die Not am größten ist und Menschen dringend auf Unterstützung angewiesen sind.

Die Corona-Pandemie trifft die Armen in Lateinamerika mit großer Härte. Durch das Zusammenleben in engen Hütten sind Abstandsregeln nicht einzuhalten. Hygienemaßnahmen sind kaum umsetzbar. Viele Menschen haben ihren Broterwerb verloren. Hunderttausende leiden Hunger. Selten war die Weihnachtskollekte von Adveniat so wichtig wie in diesem Jahr!

Unter dem Motto "ÜberLeben" stellt die Adveniat-Aktion Menschen in den Mittelpunkt, die in ländlichen Gebieten besonders von der Pandemie betroffen sind. Die kirchlichen Partner vor Ort sind oft die Einzigen, die an ihrer Seite bleiben und die Bedürftigen unterstützen. Sie helfen in akuter Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und eröffnen Bildungsmöglichkeiten. Die Kirche lebt die frohe Botschaft Jesu mit den Armen und für sie. Mit der Kollekte am Weihnachtsfest können wir ein Zeichen der Verbundenheit setzen. Wir bitten Sie: Bleiben Sie den Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, nicht zuletzt im Gebet.

Fulda, den 24. September 2020 Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst

Bischof

Spenden können Sie auch mit einer Überweisung DE03 3606 0295 0000 0173 45 oder als online-Spende www.adveniat.de/spenden



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos -Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot Tel. (08395) 9369380, Fax (08395) 9369383 E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de www.kirche-erolzheim-rot.de 2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4, 4-5

Gottesdienste

Sonntag, 20. Dezember 2020, 4. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent in der Diasporakirche Erolzheim
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:

10.15Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf
Pfarrerin Ebisch



Es kommt ein Schiff geladen bis an sein höchsten Bord, trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort. Evang. Gesangbuch 8,1

Tagesspruch:

Fürchtet euch nicht!
Siehe, ich verkündige euch große Freude,
die allem Volk widerfahren wird;
denn euch ist heute der Heiland geboren,
welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids

Lukas 2, 10-11

Donnerstag, 24. Dezember 2020, Heiligabend
16.00 Uhr Familiengottesdienst im Freien um die Diasporakirche Erolzheim (bei jedem Wetter, wetterfeste Kleidung tragen)
Pfarrerin Bleher

16.00 Uhr Familiengottesdienst im Freien um die Christuskirche Rot

(bei jedem Wetter, wetterfeste Kleidung tragen)

Prädikantin Hohenhorst

17.30 Uhr Christvesper in der Diasporakirche Erolzheim

Pfarrerin Bleher

19.00 Uhr Christvesper in der Christuskirche Rot

Pfarrerin Bleher



Freitag, 25. Dezember 2020, Christfest I

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot Pfarrerin Bleher

Samstag, 26. Dezember 2020, Christfest II

11.00 Uhr Lieder und Texte zur Weihnacht – Gottesdienst im Grünen um das Evang. Gemeindehaus Kirchdorf Pfarrerin Bleher, Pfarrerin Ebisch

Sonntag, 27. Dezember 2020

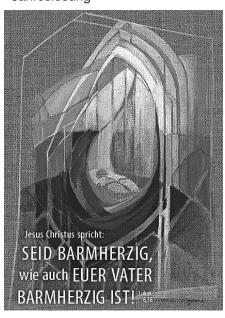
09.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen. Die

> Anmeldung kann erfolgen unter: https://evkiox.church-events.de/ Pfarrer Schwarz

Wochenspruch:

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Psalm 103,8

Donnerstag, 31. Dezember 2020, Altjahrabend 16.00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim Pfarrerin Bleher Jahreslosung



Sonntag, 03. Januar 2021, 2. Sonntag n. d. Christfest 08.45 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot

Pfarrerin Bleher

Mittwoch, 06. Januar 2021, Epiphanias

10.00 Uhr Gottesdienst zum Epiphaniasfest mit dem Liederkranz in der Kath.Bruderschaftskirche St.

> Johann, Rot Pfarrerin Ebisch

20*C+M+B+21

Wochenspruch:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Römer 8, 14

Sonntag, 10. Januar 2021, 1. Sonntag n. Epiphanias **09.00 Uhr** Gottesdienst in der **Diasporakirche Erolzheim** Pfarrerin Ebisch

Hinweise und Voranzeigen

Ansprechpartnerin für Taufen, Trauungen und Beerdigungen ist Frau Pfarrerin Bleher. Sie wird die Anfragen koordinieren.

Vertretung im Pfarramt hat:

Pfarrerin Margit Bleher, Referentin beim Dekan

Nickeleshalde 20, 88400 Biberach

Tel.: 07351 / 429 2542.

Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de Kontakt 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel.: 08395 / 2813

Anmeldung zu den Gottesdiensten an Heiligabend

Weil wir niemanden wegschicken möchten und die Kirchen klein sind, möchten wir Sie bitten, sich dieses Jahr für die Gottesdienste zu Heiligabend anzumel-

den. Sie finden im Gemeindebrief dafür ein Formular, das Sie bitte bis spätestens 17.12.2020 im Pfarramt abgeben können. Dieses Formular gibt es auch in den Gottesdiensten und im Pfarramt.

Online-Gottesdienst der Evang. Kirchengemeinden Kirchdorf und Erolzheim-Rot

Ab dem 24.12.2020 wird ein Onlinegottesdienst der beiden Kirchengemeinden Kirchdorf und Erolzheim-Rot freigeschaltet, den Sie über unsere Homepage www.kirche-erolzheim-rot.de erreichen können.

Das Friedenslicht von Bethlehem



Seit 1986 wird das Friedenslicht verteilt. Es wird jedes Jahr durch ein anderes Friedenslicht-Kind entzündet, kommt dann per Flugzeug nach Wien und wird von dort am 3. Advent von Pfadfindern nach Deutschland gebracht. Die Friedenslichtaktion 2020 steht unter dem Motto "Frieden überwindet Grenzen." Auch in der Evang. Kirchengemeinde Erolzheim-Rot wird es dieses

Jahr das Friedenslicht aus Bethlehem geben. An den Weihnachtsfeiertagen sind die Christuskirche und die Diasporakirche geöffnet und man kann sich das Friedenslicht nach Hause holen. Kerzen und Windschutz sind vorrätig.



Besondere Zeiten



Unser aller Leben hat sich durch die Corona-Pandemie sehr verändert – für manche mit großen Belastungen und Sorgen. Dies gilt besonders für die Menschen in den armen Ländern dieser Welt. Aber das Leben geht weiter, es muss weitergehen – wie auch die Arbeit von Brot für die Welt. Unsere lokalen Partner sind zuverlässig da für Erwachsene und Kinder, die hungern, keinen Zugang zu Wasser, Gesundheitsversorgung oder Bil-

dung haben. Auch für diejenigen, die unter schweren Menschenrechtsverletzungen leiden. Gemeinsam suchen sie und wir Wege, diese schweren Lebensbedingungen zu verbessern und die Not zu lindern. Um diese Arbeit fortführen zu können, bitten wir Sie um Ihre Spende. Nutzen Sie den Zahlschein, die Spendentüte oder eine Online-Spende.

Brot

Helfen Sie den Menschen in diesen besonderen Zeiten!

für die Welt www.brot-fuer-die-welt.de/spende

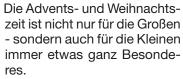
Veranstaltungen unter der Woche Mittwoch, 13.01.2021

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf



Kath. Kindergarten Erolzheim

Die KiTa Sankt Martinus verabschiedet sich in die Weihnachtsferien



Plätzchenduft lag in der Luft, es wurde gebastelt und das ganze Haus festlich geschmückt.

Der erste Schnee wurde in vollen Zügen ausgekostet und die Suche nach dem Bischof Nikolaus war auch ein voller Erfolg. Über die gefüllten Socken haben sich alle Kinder sehr gefreut.



Wir bedanken uns bei

- unserem Nikolaus
- der Raiffeisenbank Erolzheim für die Spende fürs Christbaum schmücken
- unserem engagierten Elternbeirat und allen Familien, die mit uns gemeinsam so gut wie möglich durch diese schwierige Zeit gegangen sind- und gehen werden

Das Team der KiTa Sankt Martinus wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr! Bleiben Sie gesund!





Kloster Bonlanden

Im Advent die Hoffnung neu entdecken

Advents-Impuls in der Klosterkirche

In der Zeit der Vorfreude auf das Kommen des Herrn möchten wir mit Ihnen, die "Hoffnung neu entdecken", eine Hoffnung, die aufrichtet und Freude schenkt; eine Hoffnung die erfüllt – Advent.

Sie sind herzlich eingeladen, am kommenden vierten Advent - 20.12.2020 - um 18.30 Uhr in der Klosterkirche. Wir bitten Sie – entsprechend der Corona-Vorgaben – Ihren Namen und Telefonnummer in die beim Eingang ausgelegten Formulare einzutragen. Diese können Sie auch auf der Homepage finden.

Begehbarer Adventskalender

Unser begehbarer Adventskalender im Freien (Innenhof hinter dem Klostercafe) lädt Sie täglich ein zu einem Impuls von Anselm Grün und zu verschiedenen Adventsrätsel für Kinder.

Für die Rätsel gibt es Blätter zum Mitnehmen, die Sie zu den derzeitigen Öffnungszeiten (dienstags - freitags: 10.00 – 15.00 Uhr; samstags und sonntags: 11.00 – 16.00 Uhr) am Empfang/Information im Tagungszentrum erhalten. Lassen Sie sich überraschen!

Unser Krippenweg für Sie im Innenhof mit Texten von Paul Weismantel

Ab Heiligabend, 24.12.2020, sind Sie eingeladen, Ausschnitte aus unserem Krippenweg im Freien (Innenhof hinter dem Klostercafe) zu betrachten.



Aus den Ihnen vertrauten Krippen-Szenen beschreiben einzelne Figuren ihre bewegenden Eindrücke - mit Texten von Paul Weismantel, Domvikar in Würzburg.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbe-

In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen jeden ersten Sonntag im Monat zwischen 15.00 und 17.00 Uhr (03.01.2021 | 07.02.2021 | 07.03.2021 | 05.04.2021 (Ostermontag) | 02.05.2021 | 06.06.2021) zur "eucharistischen Anbetung in Stille".

Gerne können Sie eine Kerze entzünden; wir werden in Abständen Weihrauch aufsteigen lassen.

INFO - jeweils: www.kloster-bonlanden.de

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und mit Gottes reichem Segen ein gesundes neues Jahr! Ihre Franziskanerinnen von Bonlanden



Büchereinachrichten Katholische öffentliche Bücherei

Erolzheim

Aufgrund der momentanen Coronalage muss die Bücherei weiterhin geschlossen bleiben. Sobald wir wieder öffnen können, werden wir Sie informieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund! Eine schöne Adventszeit wünscht

Ihr KöB-Team



Vereinsnachrichten



musikverein erolzheim ...

Der Musikverein Erolzheim e.V. wünscht allen aktiven und passiven Mitglieder sowie der ganzen Gemeinde Erolzheim eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021.

Wir hoffen, dass wir Sie im kommenden Jahr wieder unterhalten können.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Musikverein Erolzheim e.V.



Gartenfreunde Erolzheim





Hinweis Altpapiersammlung 15./16.01.2021

Für den 15.01. (Edelbeuren) bzw. 16.01.2021 (Erolzheim) wäre die nächste Altpapiersammlung der Gartenfreunde geplant. Aufgrund der aktuellen CoronaVO bzw. die unklare kommende Entwicklung ist

es uns derzeit nicht möglich eine verbindliche Aussage darüber zu treffen ob die Sammlung stattfinden kann. Wir haben uns deshalb entschlossen kurzfristig auf die Entwicklung zu reagieren und werden erst ab dem 10.01.2021 darüber entscheiden ob die Sammlung stattfindet oder nicht. Die entsprechende Mitteilung erfolgt dann in der ersten Ausgabe des Mitteilungsblattes am 14.01.2021.



Trotz allem - Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021...

... wünschen die Gartenfreunde Erolzheim!



Senioren Edelbeuren

Liebe Seniorinnen und Senioren, ein außergewönliches Jahr geht zu Ende. Wir wünschen Euch allen frohe und gesegnete Weihnachten und ein alückliches und aesundes Neues Jahr. Hoffentlich können wir uns bald wieder in fröhlicher Runde treffen.

Ganz herzlich bedanken wir uns

für die großzügige Spende von Herrn Hofmann, Edekamarkt in Erolzheim. Damit konnten wir viele Nikolaussäckchen füllen und den Seniorinnen und Senioren so eine kleine Freude bereiten.







Gottes Wort für diese Woche,

"Gott hat nicht einmal Seinen eigenen Sohn verschont, sondern hat Ihn für uns alle gegeben. Und wenn Gott uns Christus gab, wird Er uns mit Ihm dann nicht auch alles andere schenken?"

(Paulus im Römerbrief, Kap. 8, Vers 32).

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke beisammen? Oder machen Sie es wie ich: alles auf den letzten Drücker ankommen lassen, dann zwei Tage vor dem Fest schnell was kaufen, enttäuscht sein und den Vorsatz fassen, dass ich es nächstes Jahr besser mache? Warum schenkt man sich eigentlich etwas zu Weihnachten? Warum dieser Stress und diese Hektik? Warum ist der 24.12. für manche Menschen das wichtigste Datum des Jahres, oft wichtiger als Geburtstag oder Hochzeitstag?

Warum nennt man Weihnachten auch das "Fest der Liebe?"

Um was geht es an Weihnachten? Vor ca. 2000 Jahren machte Gott einen entscheidenden Schritt in Seiner Heilsgeschichte für uns Menschen: Er schenkte uns Seinen Sohn, der Sohn Gottes wird Mensch! Armselig kommt Er auf diese Erde, wächst heran und macht uns Gott, Seinen Vater, bekannt. Mehr noch, Er zeigt uns den Weg auf, wie der Mensch zu Gott kommen kann! Was für ein Geschenk! Der Schwabe möchte immer auch zurück-schenken. Mindestens gleichwertig, er möchte niemandem etwas schuldig bleiben. Doch- was kann ich Gott geben?

Wie ein roter Faden zieht sich der **Wunsch Gottes** durch die Bibel, Gottes Wort: 'Kehrt um zu Mir, bereut eure Sünden, glaubt an Mich, seid Mir gehorsam, gebt Mir allein die Ehre und schenkt Mir euer Leben!'

Im Lukas-Evangelium, Kapitel 15, schildert Jesus mit drei Gleichnissen die Freude im Himmel, wenn ein Sünder zu Gott umkehrt, z.B. Lk.15, Vers 7: "Genauso ist im Himmel die Freude über einen verlorenen Sünder, der zu Gott zurück-kehrt, größer als über 99 andere, die gerecht sind und gar nicht erst vom Weg ab-irrten!"

Nützen Sie heuer mit diesem einmal anderen Weihnachtfest die Zeit und lesen Sie den Römerbrief ganz durch. Ich nenne ihn "die Gebrauchsanleitung zum Christ-Sein."

Die Christliche Gemeinde Erolzheim wünscht Ihnen eine gesegnete, wenn auch nachdenkliche Weihnachtszeit. Vielleicht können wir Corona etwas positives abgewinnen, indem wir uns einmal wirklich Gedanken über den wahren Sinn von Weihnachten machen.

Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de



Schwäbischer Albverein OG Erolzheim

Liebe Freunde des Albvereins 2020 hat Corona unser aller Leben mitbestimmt und wir mussten durch die Pandemie unser komplettes Programm absagen.

Zum Jahresende geht der Blick immer in Richtung Zukunft. Covid-19 hat uns immer noch fest im Griff und niemand kann abschätzen, wie lange dies noch dauert. Deshalb

haben wir uns entschieden, für 2021 kein festes Jahresprogramm aufzustellen, sondern wollen das ausgefallene Programm von diesem Jahr nachholen, sobald dies wieder möglich ist. Das können wir aber nur kurzfristig entscheiden und werden dies im Mitteilungsblatt sowie auf unserer Homepage veröffentlichen.





In diesen stürmischen und für uns alle gänzlich ungewohnten Zeiten, in denen das öffentliche Leben doch sehr eingeschränkt ist, wollen wir Sie alle ermutigen, die schöne Landschaft rund um unseren Heimatort bei einer Wanderung zu genießen. Dazu planen wir verschiedene Wandertouren, welche wir im Mittteilungsblatt und auf unserer Homepage vorstellen, die sie im Rahmen des Erlaubten nachwandern können. Schauen sie einfach

mal auf www.erolzheim.albverein.de

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir für die kommenden Festtage ein Stück Normalität abseits aller Sorgen. Vor allem wünschen wir Ihnen Zuversicht, Zeit für sich und Ihre Lieben, sowie eine gute und stabile Gesundheit.



SSG Illertal e.V.

Die Ski- und Snowboardlehrer/innen

wünschen gesunde, frohe und besinnlichen Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2021. Eure SSG Illertal









Landkreisnachrichten

Region - Polizei sorgt in der Weihnachtszeit für Sicherheit

Selbst wenn dieses Jahr die meisten Weihnachtsmärkte und Veranstaltungen in der Adventszeit ausfallen müssen, ist die Polizei

für die Sicherheit unterwegs.

Veranstaltungen zur Weihnacht können zurzeit nur unter den strengen Corona-Regeln stattfinden. Neben den wenigen offiziellen Märkten und Veranstaltungen gibt es in Region auch traditionelle Treffen.

Bei all diesen Veranstaltungen und Zusammenkünften, ob offiziell oder traditionell, hat die Polizei den Schutz der Gesundheit im Blick.

Sie setzt in erster Linie auf die Vernunft der Teilnehmenden. Stellt die Polizei Verstößen gegen die Corona-Verordnung fest, schreitet sie mit Augenmaß aber konsequent ein, bringt Uneinsichtige zur Anzeige und erteilt wenn nötig Platzverweise. So sollen auch und gerade die vielen Menschen, die sich an die Vorschriften halten, einkaufen oder einfach nur zusammen sind, in Sicherheit die Zeit gesund überstehen können.

Aber auch aus anderen Gründen, etwa zur Abschreckung von Taschendieben, ist die Polizei in der Adventszeit verstärkt unterwegs. Und die Sicherheit im Straßenverkehr ist ihr ebenso wichtig. Denn berauscht Fahren ist gefährlich, wie aktuelle Fälle

zeigen. In Wiesensteig endete am Dienstag gegen 11 Uhr die Fahrt eines 69-Jährigen an einer Hauswand, weil er mutmaßlich unter dem Einfluss von Alkohol stand. Am Haus und am Auto entstand ein Schaden von rund 5.000 Euro. Beinahe in den Gegenverkehr geriet am Dienstag

bei Feldstetten ein betrunkener Fahrer. Nur weil eine 19-Jährige auswich und bis zum Stillstand abbremste, kam es gegen 22 Uhr nicht zur Kollision. Der 39-Jährige hatte so viel Alkohol intus, dass er nicht nur eine Blutprobe abgeben musste. Auch seinen Führerschein ist er los. Verletzt wurde in beiden Fällen zum Glück niemand.

Für die Sicherheit im Straßenverkehr führt die Polizei derzeit verstärkt Kontrollen durch, die insbesondere verhindern sollen, dass jemand betrunken oder im Drogenrausch fährt. So zogen Polizisten beispielsweise am Dienstag und Mittwoch in Bad Schussenried, Eislingen, Gerstetten, Göppingen, Herbrechtingen, Schelklingen, Schemmerhofen und Uttenweiler acht Fahrer aus dem Verkehr, die zu viel Alkohol intus hatten oder mutmaßlich unter dem Einfluss von Rauschgift standen.

Die Polizei rät:

- Wer fährt bleibt nüchtern.
- Halten Sie auf Märkten und Feiern die Corona-Vorschriften ein, damit wir alle gesund bleiben.
- Nehmen Sie auf Weihnachtsmärkten und zum Einkaufen nur das Nötigste an Wertsachen mit.
- Tragen Sie die Wertsachen immer in verschlossenen Innentaschen möglichst dicht am Körper.
- Lassen Sie Wertsachen oder Handtaschen nie unbeaufsichtigt und nicht in Fahrzeugen.
- Achten Sie darauf, dass die Fahrerin oder der Fahrer nüchtern bleibt.

Holger Fink, Tel. 0731/188-1111, E-Mail: ulm.pp.sts.oe@polizei.bwl.de

Corona-Schnelltests zu Weihnachten

Vor dem Weihnachtsfest zum Corona-Schnelltest: Der Kreisverband Biberach des Deutsche Roten Kreuzes (DRK) bietet am 23. und 24. Dezember in Kooperation mit dem Sozialministerium Baden-Württemberg kostenlose Covid-19-Schnelltests an – ein von den Ehrenamtlichen des DRK ermöglichter Lichtblick für besonders gefährdete Menschen und deren Angehörige. Ihnen soll durch ein negatives Ergebnis in den Stunden nach dem Test das ermöglicht werden, worauf sie sonst möglicherweise verzichten müssten: gemeinsam Weihnachten zu feiern. Im Landkreis Biberach gibt es insgesamt sieben Teststationen.

Das Sozialministerium stellt für dieses besondere Angebot die Tests zur Verfügung: Es sind vom Bundesinstitut für Arzneimittel zugelassene Antigentests. Die Tests sind gratis, aber kein Angebot für jedermann: Es richtet sich speziell an diejenigen, die über die Feiertage mit Menschen aus Risikogruppen Zusammensein werden. Außerdem auch an diejenigen, die in den Tagen vor Weihnachten erhöhten Risiken ausgesetzt waren und ihre Angehörigen davor schützen wollen. Bei einem negativen Testergebnis liegt mit großer Wahrscheinlichkeit keine SARS-CoV-2-Infektion vor: Die Zuverlässigkeit der Schnelltests wird mit 95 Prozent beziffert. Eine 100-prozentige Sicherheit können aber auch diese Schnelltest nicht bieten, da der Infektionsbeginn innerhalb der Inkubationszeit von drei bis sieben Tage vor dem Test nicht sicher festgestellt werden kann. Sie sind somit kein Freibrief. Bei den Tests wird ein Nasen-Rachen-Abstrich gemacht, 15 bis 30 Minuten später liegt das Ergebnis vor. Personen, die Medikamente zur Blutverdünnung nehmen, sollten dies den Helfern an der Teststation mitteilen.

Wer sich testen lässt, erhält über das Ergebnis keine allgemeine Bescheinigung. Positiv Getestete bekommen allerdings eine Bestätigung, da jede Infektion an das Gesundheitsamt gemeldet werden muss. Außerdem sind sie gesetzlich dazu verpflichtet, sich schnellstmöglich in Quarantäne zu begeben. Um die Diagnose des Schnelltests zu bestätigen, muss ein PCR-Test gemacht werden, beispielsweise in einer Fieberambulanz. Das DRK weist ausdrücklich darauf hin, dass auch bei einem negativen Testergebnis weiterhin die AHA-Regeln gelten: Abstand halten, Hygiene beachten, Alltagsmaske tragen. Weitere Informationen sind auf www.drk-bc.de hinterlegt.

INFO

An diesen Standorten wird getestet:

Bad Buchau, Verkehrsübungsplatz (24. Dezember) Bad Schussenried, Festplatz (23., 24. Dezember) Biberach, Festplatz Gigelberg (23., 24. Dezember) Laupheim, Festplatz Bühlerhalle (23., 24. Dezember) Ochsenhausen, Bauhof Untere Wiesen (23., 24. Dezember) Riedlingen, Festplatz (23., 24. Dezember)

Rot an der Rot, Rathausplatz (23. Dezember)

Am 23. Dezember wird jeweils von 13 bis 16 Uhr getestet, am 24. Dezember von 9 bis 13 Uhr. Wer sich als Angehöriger besonders Gefährdeter testen lassen möchte, sollte im Auto zu den Teststationen kommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landkreis Biberach

Das Kreisforstamt informiert:

Bund unterstützt Waldbesitzende durch "Waldprämie"

Vom Bundeslandwirtschaftsministerium gibt es ab sofort eine Nachhaltigkeitsprämie für den Wald. Die einmalige flächenbezogene Prämie soll entstandene Wald-



schäden der letzten Jahre teilweise kompensieren. Gleichzeitig wird eine nachhaltige Waldwirtschaft, die über den gesetzlichen Standard hinausgeht, gefördert. 500 Millionen Euro sind bereitgestellt, um private und kommunale Waldbesitzende direkt zu unterstützen. Für PEFC-zertifizierte Waldflächen werden 100 Euro je Hektar ausgezahlt, für FSC-zertifizierte Waldflächen beträgt die Prämie 120 Euro je Hektar.

Voraussetzungen für die Antragstellung

Antragsberechtigt sind private und kommunale Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter von Waldflächen, die einen Bescheid der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) besitzen. Der Mindestauszahlungsbetrag liegt bei 100 Euro. Unter dieser Bagatellgrenze wird keine Prämie gewährt. Voraussetzung ist die nachhaltige Waldbewirtschaftung. Diese ist über eine Zertifizierung nach PEFC, FSC oder durch ein vergleichbares Zertifikat nachzuwiesen. Die so zertifizierte Fläche dient auch als Bemessungsgrundlage für die Höhe der Prämie. Das jeweilige Zertifikat ist ab dem Zeitpunkt der Prämienzahlung zehn Jahre zu halten.

Die Prämie wird als De-minimis-Beihilfe gewährt. Die in den vergangenen zwei Steuerjahren sowie im laufenden Steuerjahr bereits erhaltenen De-minimis-Beihilfen dürfen dabei einen Betrag von 200.000 Euro nicht überschreiten.

Wie wird der Antrag gestellt?

Der Antrag ist über das Online-Formular auf der Webseite www.bundeswaldpraemie.de bis spätestens 31. Oktober 2021 zu stellen. Auf der Seite gibt es weitere, detaillierte Informationen zum Antragsverfahren. Die Unteren Forstbehörden der Landkreise sind an dem Verfahren nicht beteiligt.

Für die Antragstellung sollte folgendes bereitgehalten werden:

- eine stabile Internetverbindung über einen PC oder Lanton
- eine Bankverbindung einer Bank mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- letzter Bescheid der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG),
- das Zertifikat für die Antragsfläche,
- bei der Zertifizierung über PEFC: die letzte Rechnung vom PEFC,
- die Bescheinigungen der im laufenden und in den vergangenen beiden Jahren erhaltenen De-minimis-Beihilfen

gegebenenfalls eine Mitgliedsbescheinigung eines Forstwirtschaftlichen Zusammenschlusses (zum Beispiel: FBG), wenn der Zusammenschluss insgesamt zertifiziert ist.

Was ist PEFC?

Die PEFC-Zertifizierung bestätigt, dass Wälder auf nachhaltige Weise und gemäß strengen Standards bewirtschaftet werden. Sie ist ein Beweis dafür, dass Holz aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt. Mit einer freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung kann sich die Waldeigentümerin, der Waldeigentümer oder ein forstlicher Zusammenschluss zur Einhaltung der PEFC-Standards verpflichten.

Die Gebühren betragen 0,18 Euro je Hektar und Jahr zuzüglich Mehrwertsteuer. Forstbetriebe unter 50 Hektar zahlen pauschal 5 Euro im Jahr. Eine Kündigung durch die Waldbesitzerin oder den Waldbesitzer ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen über PEFC erhalten gibt es auf der Webseite https://pefc.de/.

Betriebe, die einen Waldinspektionsvertrag mit dem Kreisforstamt Biberach abschließen können sich über das Forstamt vom PEFC zertifizieren lassen.

Newsletter des Kreisfortamtes

Um regelmäßig aktuelle Informationen aus dem Kreisforstamt zu erhalten, kann der Newsletter mit einer E-Mail an newsletter.kreisforstamt@biberach.de abonniert werden.

Das Kreisforstamt informiert:

Holzmarkt im Landkreis Biberach

Der Holzmarkt hat sich aufgrund der im Landkreis geringen Käferholzmengen etwas stabilisiert. Nach den Sturmereignissen im Winter und der anschließenden Aufarbeitung war der Holzmarkt für Fichtenrundholz bis in den Herbst stark übersättigt. Viele der bereitgestellten Mengen konnten nur zögerlich abfließen.

Fast alle Sägewerke fragen wieder nach Frischholz an. Die Preise für Fichte-Stammholz und -Fixlängen konnten zwischen 68 Euro je Festmeter und 73 Euro je Festmeter für Güte B beziehungsweise B/C im Leitsortiment vereinbart werden. Die Preise haben eine Gültigkeit für planmäßiges Frischholz bis voraussichtlich 30. Juni 2021.

Bei Interesse zur Durchführung einer Hiebsmaßnahme ist Kontakt mit dem Revierleiter vor Ort aufzunehmen. Die Aufteilung der Reviere sowie die Ansprechpartner sind auf der Homepage des Landratsamtes unter https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/reviere.html zu finden.

Das Kreisforstamt informiert:

Holzagentur bietet Online-Brennholzbörse an

Die Holzagentur bietet Brennholz aus Privat- und Kommunalwald online zum Verkauf an. Die Brennholzbörse ist über die Internetseite des Landratsamtes abrufbar. Das Onlineangebot ersetzt die bisherige Brennholzversteigerung, die auf Grund der Corona-Pandemie aktuell nicht angeboten werden kann.

Unter https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/holzagentur/brennholzboerse.html stehen die regionalen Brennholzangebote online. Zu den Angeboten ist jeweils ein Foto sowie die Karte mit Standort des Polters hinterlegt. Bei Interesse ist eine Bestellung mit dem Brennholzformular an die E-Mail-Adresse holzagentur@biberach.de erforderlich. Bei der Bemerkung sind die zugehörige Holzliste und der Preis zu nennen. Falls mehrere Bestellungen zu einem Los bestehen, ist der Zeitpunkt des Bestelleingangs maßgeblich.

Terminankündigung:

Online-Workshops zum Thema Instagram für Vereine und Einrichtungen

Der Kreisjugendring Biberach e.V. und das Kreisjugendreferat bieten im Januar zwei Workshops zum Thema "Instagram für Vereine und Einrichtungen" an. Der Workshop am 7. Januar 2021 richtet sich an Einsteiger, die keine oder wenig Erfahrungen mit Instagram haben und Grundlagen lernen wollen. Beim Workshop am 21. Januar 2021 für Fortgeschrittene wird es konkreter und es geht beispielsweise um Zielgruppengewinnung und Öffentlichkeitsarbeit durch Instagram.

Die Workshops finden beide über die Videoplattform zoom statt und finden von 19:00 - 20:30 Uhr statt. Anmeldung über info@kjr.biberach.de. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt.

Weitere Infos und die Flyer gibt's auf www.kjr-biberach.de



Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im BSZ bleibt während der Weihnachtsferien geschlossen

In den Weihnachtsferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Mittwoch, 23. Dezember 2020, bis Freitag, 8. Januar 2021, geschlossen. Ab Montag, 11. Januar 2021, ist die Bibliothek/Mediothek wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) informiert:

Öffnungszeiten der Entsorgungs- und Recyclingzentren während der Feiertage

Die Entsorgungs- und Recyclingzentren schließen an Heiligabend, Donnerstag, 24. Dezember, und an Silvester, Donnerstag, 31. Dezember bereits um 12 Uhr. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten.



Auswärtige Vereinsnachrichten

Fördermöglichkeiten und Zuschüsse für Jugendarbeit in Vereinen

Am Mittwoch, 13. Januar 2021 bietet der Kreisjugendring Biberach e.V. einen online- Vortrag zum Thema "Fördermöglichkeiten und Zuschüsse für Jugendarbeit in Vereinen" an. Der Vortrag findet über zoom von 19.00 bis 20.30 Uhr statt. Ziel der Veranstaltung ist es, ehrenamtlichen Jugendleitern, Vereinsvorständen, Kassenwarten und Interessierten in der Jugendarbeit Informationen zum Thema Zuschüsse an die Hand zu geben. Welche Wege gibt es von der Idee hin zur finanziellen Förderung, was muss man über Zuschüsse für die Jugendarbeit im Landkreis Biberach sowie den Landesjugendplan wissen? Verbindliche Anmeldung bis zum 11.01. über info@kjr-biberach.de. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Landfrauenverband BC-SIG im Kreisbauernverband BC-SIG,

Bildungs-und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Liebe Landfrauen, Ihnen allen und Ihren Familien wünschen wir ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Sehnlichst warten auch wir, dass wir uns alle im Neuen Jahr wieder treffen können. Vieles ist schon in Vorbereitung. Bleiben Sie und Ihre Familien alle gesund,

das wünschen Ihnen allen

Rita Braunger, Elisabeth Guter und Marina Maier

20 Jahre Wohnberatung der Caritas Biberach-Saulgau

"Alt werden in den eigenen vier Wänden" - das war das Motto im Jahr 2000, als U. Fietze und U. Schmid-Berghammer mit der Wohnberatung der Caritas Biberach-Saulgau, starteten. Dieses doch nun schon 20 Jahre alte Motto ist für die Wohnberatung bis heute aktuell. Die Wohnberatung möchte Hilfestellungen geben, die den Menschen ermöglichen so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben zu können. Dafür wurden Ehrenamtliche ausgebildet, die bei einem Hausbesuch, den Betroffenen oder den Angehörigen, mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sollte ein Hausbesuch, z.B. corona-bedingt, nicht möglich sein, dann wird telefonisch, per Email oder auch über Videotelefonie beraten. Ebenfalls hat die Wohnberatung eine große Auswahl an

"technischen Hilfsmittel die den Alltag erleichtern können". Sogenannte "Technikbotschafter", also technikbegeisterte Ehrenamtliche, stellen diese Hilfsmittel vor. Interessierte können sich, beispielsweise über ein abschaltbares Bügeleisen, eine automatische Herdabschaltung oder ein Seniorenhandy mit Notrufknopf, informieren. Der Trend zur "Digitalisierung in Wohnung und Freizeit" nimmt, auch bei älteren Menschen, stetig zu und kann hilfreich in der Wohnberatung eingesetzt werden. Steckdosen, Wassermelder oder GPS-Tracker die über das Smartphone gesteuert werden, können den Alltag unterstützen. Die Koordinatorin der Wohnberatung der Caritas Biberach-Saulgau, Daniela Wiedemann, hat die Zielgruppe "ältere Menschen" im Blick und möchte diese so gut wie möglich in der Anwendung digitaler Medien unterstützen.

10. Februar 2021

"Wohnberatung bei dementieller Veränderung" Schwerpunkt: Kommunikation Referentin: Birgitt Singer, MAS Palliative Care

11. März 2021

"Wohnberatung bei dementieller Veränderung" Schwerpunkt: Wohnungsanpassung bei Demenz Referentin: Birgitt Singer, MAS Palliative Care 28.4.2020 "Ambient Assisted Living (AAL)" Vorstellung alltagserl. techn. Hilfsmittel für ältere Menschen Referent: Christoph Burandt, Hochschule Kempten 16. Juni 2021 "Wir simulieren mit dem "Alterserfahrungsanzug" die Herausforderungen des "Älterwerdens" und geben Anregungen wie der Alltag leichter werden kann" Referentin: Ingrid Oschwald, Sanitätshaus Gimple Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Wohnberatung wurde zu den Schwerpunktthemen "Digitalisierung im Wohnumfeld" sowie "Wohnberatung bei Demenz" eine Schulungsreihe entwickelt. Möchten Sie an der Schulungsreihe teilnehmen oder möchten Sie sich ehrenamtlich in das Wohnberatungsteam einbringen? Dann melden Sie sich bitte bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau unter Tel. 07351 8095-190 oder per Email wiedemann.d@ caritas-biberach-saulgau.de. Weiter Informationen unter www.pflegebruecke-biberach.de.

Online-Fortbildung für Digital-Interessierte ab 15. Januar 2021

Die digitale Entwicklung verändert den Alltag aller Generationen, auch in den Gemeinden des Landkreises. Deshalb will das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz mobil für Menschen ab 55 Jahren Ansprechpartner für digitale Fragen, Probleme und Chancen als DigitalMentoren fortbilden. In jeder Gemeinde im Landkreis soll es mindestens einen Ansprechpartner geben. Die 1. Fortbildung für angehende DigitalMentoren beginnt am 15. Januar 2021 um 18:00 Uhr und wird digital umgesetzt.

DigitalMentoren sollen per Telefon oder E-Mail zu einer bestimmten Zeit erreichbar sein und bei Bedarf sich mit Fragenden in einem öffentlichen Raum treffen. Gut wäre es, wenn interessierte Männer und Frauen bereits jetzt mit digitalen Medien im Alltag arbeiten, MS Office kennen und PC-Grundkenntnisse haben. Sie unterstützen Menschen gerne in Einzelkontakten oder kleinen Gruppen, Wichtig ist geduldiges Zuhören und Spaß am Lösen von digitalen Problemen.

Die Bausteine der online Fortbildung sind bereits geplant: Didaktisches und methodisches Lernen mit der Zielgruppe 55plus. - Das Internet im Jahr 2021. - Austausch und Vernetzung im Internet. - Mein Leben im und mit dem PC - Im



Internet suchen und finden. - Gesundheitswesen online. -Mobilität: Reisen buchen mit Bus, Bahn, Flugzeug usw.-Einkaufen und Finanzen. - Behörden: Steuern, Anträge, Müllgebühren.- Unterhaltung via Internet- Extra-Wohnkomfort in digitalen Zeiten. Die Kursinhalte werden auf die Interessen der Teilnehmenden abgestimmt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dieter Giehmann, Tel. 07376 9231 oder digitalmentor@seniorenakademie-donau-oberschwaben.de. Weiter Informationen unter www.DigitalMentor-BC.de.

Neue Rettungswagen in Biberach und Erolzheim

Die DRK-Rettungswachen in Biberach und Erolzheim bekommen neue Rettungswagen. "Wir setzen alles daran, dass die Menschen im Landkreis Biberach flächendeckend mit bestmöglichem Equipment und hochqualifiziertem Personal versorgt sind", erklärt DRK-Geschäftsführer Michael Mutschler, der zudem als stellvertretender Vorsitzender des Bereichsausschusses für die Planung und Ausstattung des Rettungsdiensts im Landkreis Biberach zuständig ist. Peter Haug, ebenfalls Geschäftsführer beim DRK-Kreisverband Biberach, verweist im Zuge der Neuanschaffungen auf die maximale Beanspruchung der Fahrzeuge bei den Einsätzen. "Wir sind bei jeder Witterung und rund um die Uhr unterwegs – das hinterlässt Spuren." Deswegen, so Haug, werden die Fahrzeuge nun turnusgemäß erneuert.

Die markant beklebten Einsatzfahrzeuge verfügen über eine umfangreiche notfallmedizintechnische Ausstattung sowie über Medizin- und Kommunikationstechnik, die auf dem neuesten Stand ist. Neben einer elektrohydraulischen Fahrtrage ist auch Digitalfunk installiert, der den analogen Funk in den kommenden Monaten nach und nach ablösen wird. Die auf Mercedes-Benz-Fahrgestellen aufgebauten Rettungswagen sind mit starken Motoren und Automatikgetriebe ausgestattet, die ihren Teil dazu beitragen sollen, die gesetzlichen Hilfsfristen im Rettungsdienst einzuhalten. Den hohen Stellenwert einer modernen und zuverlässigen Fahrzeugflotte für den Rettungsdienst betont Andreas Braungardt, stellvertretender Rettungsdienstleiter beim DRK-Kreisverband Biberach: "Unsere Mitarbeiter können nur gut arbeiten, wenn sie sich auf die Fahrzeuge und eine hochwertige Ausstattung verlassen können." Nur so könne der hohe Qualitätsanspruch des Rettungsdiensts gewährleistet werden.

Neben Biberach und Erolzheim befinden sich die weiteren DRK-Rettungswachen im Landkreis in Bad Schussenried, Laupheim, Ochsenhausen, Riedlingen und Ummendorf. In der Integrierten Leitstelle in Biberach werden der Notruf 112 entgegengenommen und die Einsätze koordiniert. Krankentransporte können über die Rufnummer 07351/19222 angefordert werden. Der kassenärztliche Notdienst ist unter der Rufnummer 116117 zu erreichen.







Lieber, guter Weihnachtsmann, zieh die langen Stiefel an, kämme deinen weißen Bart, mach dich auf die Weihnachtsfahrt.

Komm doch auch in unser Haus, packe die Geschenke aus. Ach, erst das Sprüchlein wolltest du? Ja, ich kann es, hör mal zu:

Lieber, guter Weihnachtsmann, guck mich nicht so böse an. Stecke deine Rute ein, will auch immer artig sein! Volksweisheit / Volksgut

GESCHÄFTSANZEIGEN



Mobile Geflügelschlachtung

Wir schlachten Ihr Geflügel vor Ort. Gut für's Tier, einfach für den Geflügelhalter.

Tel. 01515 176 94 02

Gezielt und günstig werben!





Unser regionaler Vertriebspartner:
PR Vertrieb · Geranienweg 7 · 88339 Bad Waldsee
Telefon 07524 4039638 · Telefax 07524 4039639
Mobil 0176 21186435 · E-Mail netcom-bw@prvertrieb.net





Waldhorngasse 4, 88453 Erolzheim Inh. Fausto Miranda Telefon 07354/8694 E-Mail: pizzeria-italia-erolzheim@web.de www.pizzeria-italia-by-fausto.de

Öffnungszeiten und Weihnachten-Silvester menù to go über Weihnachten Feiertage:

- Mittwoch 23.12.20 geöffnet kein Ruhetag
- 24.12 Heiligenabend Geschlossen
- 25 und 26.12. 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet von 11.30 bis 14.00 Uhr und 16.30 bis 19.45 Uhr
- Silvester geöffnet von 16.30 bis 19.45

Wir bieten Ihnen; 2x Weihnachts-Menü 1x Fleisch € 25.90 und 1x Fisch €30,90

Silvester 5-Gang-Menü € 45,90

Alle Infos: www.pizzeria-italia-by-fausto.de



ein bewegtes Jahr liegt hinter uns!

Das Jahr 2020 war geprägt von vielen Höhen und Tiefen.
Wir mussten auf Dinge verzichten, die wir liebgewonnen hatten.

Die Adventszeit gibt uns die Gelegenheit nachzudenken und das zurückliegende Jahr Revue passieren zu lassen. Nehmen wir Weihnachten und den Jahreswechsel, wie in jedem Jahr, zum Anlass, fröhlich zu sein!

Wir verzichten in diesem Jahr auf Weihnachtskarten und spenden stattdessen jeweils 500,00 Euro an folgende Seniorenzentren in der Region:

Seniorenzentrum "Hospital zum Heiligen Geist" Laupheim Pflegeheim "St. Elisabeth" Laupheim ASB Seniorenzentrum "An der Rottum" Laupheim Seniorenzentrum Erolzheim Seniorenzentrum Rot an der Rot ASB Seniorenzentrum "Sofie Weishaupt" Schwendi

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie, dass Sie trotz dieser besonderen Zeit, die vor uns liegenden Tage genießen können. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir voller Zuversicht ins neue Jahr 2021 starten!

> Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG



STELLENANGEBOTE



Verteilen der Zeitung

- in deinem Ort, direkt vor der Haustüre
- einmal die Woche, immer mittwochs
- Du bist mindestens 13 Jahre alt

Melde dich bei Fragen. Wir freuen uns auf deinen Anruf.

Merkuria Zustelldienst Tel 0751 2955 1666 info@merkuria.de www.merkuria.de



Jetzt auch über WhatsApp informieren und bewerben. Einfach OR-Code scannen!



MIETANGEBOTE

3 1/2 Zimmer DG, OX Schloßstraße 16, Neubau, EBK, Gäste-WC, 94 m², € 960 + NK 230, Tel. 07243 / 538432 (priv)